

Sehr geehrte/r Ratsuchende/r,

*wegen der Corona-Pandemie, bitten wir Sie, die unten aufgeführten Hinweise bei der stattfindenden Vor-Ort-Beratung zu beachten. Sie dienen Ihrem eigenen Schutz und dem Schutz der Berater*in.*

Hinweise für Ratsuchende bei Vor-Ort-Beratung zu Zeiten der Corona-Pandemie:

- Kurz vor der Beratung sicherstellen, dass man selbst oder die Begleitperson keinerlei Krankheitsanzeichen verspürt, welche auf eine Corona-Erkrankung hinweisen könnten. Ansonsten umgehend den/die Berater/in informieren und den Termin absagen.
Krankheitsanzeichen können sein:
Husten, erhöhte Temperatur oder Fieber, Kurzatmigkeit, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Schnupfen, Halsschmerzen, Kopf- und Gliederschmerzen, allgemeine Schwäche
- Es bei der vereinbarten Personenzahl belassen und keine weiteren Angehörigen oder Bekannten zur Beratung spontan einladen.
- Kurz vor der Beratung die Wohnung/Räume gut lüften. Fenster in den Räumen, in denen Beratung stattfinden soll, wenn möglich geöffnet lassen, vorausgesetzt die Witterung lässt dies zu.
- Kurz vor der Beratung die Türen zu den Räumen, in denen die Beratung stattfinden soll, bereits öffnen.
- Kurz vor der Beratung Hände waschen oder Hände desinfizieren.
- Bereits bei der Begrüßung und auch bei der Verabschiedung den Mindestabstand von 1,5 Meter einhalten, keine Hände schütteln und Mund-und Nasenschutz tragen.
- Während der gesamten Beratung unbedingt immer mind. 1,5 Meter Abstand zu allen Beteiligten einhalten und einen Mund-und Nasenschutz tragen.
- Die Beratung zeitlich auf das Wesentliche begrenzen. Keine Getränke o.ä. anbieten.
- Am Ende der Beratung zur Unterschrift des Beratungsbogens einen eigenen Stift verwenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Mainz, LBST, 18.05.2020